



PRESSEMELDUNG

Alfried Krupp Schülerlabor der Künste nimmt Betrieb im SANAA-Gebäude auf: Eröffnung am 11. Mai von 12 bis 18 Uhr

Angebote für Schülerinnen und Schüler in den Bereichen Kunst, Musik, Design und Performance am Folkwang Campus Welterbe Zollverein

Nach intensiver Vorbereitungszeit starten die Folkwang Universität der Künste und die Alfried Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung ab Mai ein deutschlandweit einzigartiges Modellprojekt zur künstlerischen Nachwuchsförderung: Das Alfried Krupp Schülerlabor der Künste bietet künstlerisch-wissenschaftliche Workshop-Programme für Schulklassen ab der Jahrgangsstufe 9 und lädt ein zum Eröffnungstag am 11. Mai im SANAA-Gebäude am Folkwang Campus Welterbe Zollverein. Die Öffentlichkeit ist von 12.00 bis 18.00 Uhr herzlich willkommen, sich vor Ort über die Programme zu informieren und die Räumlichkeiten kennenzulernen.

In dem interdisziplinär angelegten Schülerlabor erhalten Jugendliche und junge Erwachsene unter der Leitung von Folkwang Lehrenden, Absolvent:innen und Studierenden innovative Einblicke in die Disziplinen Kunst, Musik, Design und Performance. Dabei geht es beispielsweise um Fragen wie: Was haben Eier mit Designprozessen zu tun? Warum erinnern wir uns an einen Film, wenn wir nur wenige Töne des Soundtracks hören? Ist das, was wir auf einem Foto sehen, die Wirklichkeit? Eintägige Workshops richten sich an Schulklassen ab der neunten Klasse aller Schulformen. Die Schüler:innen erleben die vernetzte Interdisziplinarität an Folkwang und erhalten die Gelegenheit, neue kreative Bereiche kennenzulernen, ihre künstlerischen Kompetenzen weiterzuentwickeln und so erste Studiererfahrungen zu sammeln.

Das Alfried Krupp Schülerlabor der Künste ist eine Einrichtung der Folkwang Universität der Künste und wird ermöglicht durch die Alfried Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung. Mit der Eröffnung am Mittwoch, 11. Mai, nimmt das Schülerlabor seinen Betrieb im SANAA-



Folkwang

Universität der Künste

Stabsstelle Hochschulkommunikation
Leitung | Pressesprecherin
Maiken-Ilke Groß

Gebäude am Folkwang Campus Welterbe Zollverein auf. Eine Anmeldung zum Eröffnungstag ist nicht erforderlich. Wer sich für die Workshop-Angebote interessiert und sich hierzu anmelden möchte, findet detaillierte Informationen und Ansprechpartner:innen unter schuelerlabor.folkwang-uni.de.

Für Rückfragen steht das Team des Schülerlabors gerne zur Verfügung:
schuelerlabor@folkwang-uni.de.

Stimmen zum Alfried Krupp Schülerlabor der Künste:

Prof. Dr. Andreas Jacob, Rektor der Folkwang Universität der Künste:

„Das Alfried Krupp Schülerlabor der Künste folgt dem Folkwang-Impuls von Karl Ernst Osthaus und seiner Vision, allen Kreisen der Gesellschaft Zugang zu Kunst und kultureller Bildung zu ermöglichen. Mit seinem disziplinübergreifenden Ansatz erprobt es neue Wege kultureller Teilhabe und Vermittlungspraxis. Ich freue mich enorm, dass wir dieses Modellprojekt von nationaler Strahlkraft dank der großzügigen Zuwendung der Alfried Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung nun umsetzen können.“

Prof. Dr. Dr. h. c. Ursula Gather, Kuratoriumsvorsitzende der Alfried Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung:

„Die Krupp-Stiftung fördert Schülerlabore im naturwissenschaftlichen, technischen und geisteswissenschaftlichen Bereich seit fast 20 Jahren und konnte somit fundierte Erfahrung auf dem Gebiet sammeln. Hierauf aufbauend jetzt erstmalig ein Labor für Kunst, Musik und Design einzurichten, ist auch für uns etwas Neues. So verfolgen wir mit Neugier diesen Pioniergedanken und freuen uns sehr, das Projekt gemeinsam mit der Folkwang Universität der Künste in die Tat umzusetzen und junge Menschen bei ihrem Einstieg in den künstlerischen Bereich zu unterstützen.“



Folkwang

Universität der Künste

Stabsstelle Hochschulkommunikation
Leitung | Pressesprecherin
Maiken-Ilke Groß

Prof. Elke Seeger, Folkwang Prorektorin für Studium und Lehre, verantwortlich für das Schülerlabor:

„Das Alfred Krupp Schülerlabor der Künste ist ein Ort des offenen künstlerischen Experiments, des selbsttätigen Forschens und der gemeinsamen ästhetischen Erfahrung. Die eintägigen Workshops laden dazu ein, die Welt durch die Verbindung von künstlerischer und wissenschaftlicher Forschung verstehen zu lernen und aktiv mitzugestalten. Und dies in experimenteller und zeitgemäßer Form. Ein besonderer Fokus liegt für uns auf dem Einsatz zukunftsbasierter Technologien. Schulen erhalten in diesem neuen Labor einen exklusiven Einblick in die vielfältigen künstlerischen Studienprogramme an Folkwang.“

Groß / 27. April 2022

Pressekontakt:

Barbara Wolf
Leiterin Kommunikation
Alfried Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung
Telefon: +49 (0)201 188_4809
E-Mail: presse@krupp-stiftung.de

Maiken-Ilke Groß
Leiterin Hochschulkommunikation
Folkwang Universität der Künste
Tel.: +49 (0)201 4903_105
E-Mail: presse@folkwang-uni.de